

Outgoing-Guide der Hochschule Biberach

Robin Schmid
Studiengang Betriebswirtschaft



HBC.
HOCHSCHULE
BIBERACH
UNIVERSITY
OF APPLIED SCIENCES



Inhaltsverzeichnis

Vorwort Prof. Dr. Jens Winter	1
Vorwort Robin Schmid	2
1 Hochschulinterne Angebote	3
1.1 Infoveranstaltungen	3
1.2 Internationaler Stammtisch	3
2 Wege ins Ausland	3
2.1 Praxissemester im Ausland	3
2.2 Studiensemester im Ausland	4
2.2.1 Studiensemester an Partnerhochschulen	4
2.2.2 Studiensemester als Freemover	4
2.3 Bachelor International	4
2.4 Summer Schools	6
3 Finanzierung	6
3.1 Erasmus+	6
3.2 Baden-Württemberg-STIPENDIUM	6
3.3 PROMOS	7
3.4 Weitere Stipendienprogramme	7
3.5 Auslands-BAföG	7
4 Semesterzeiten und Partnerhochschulen	7
4.1 Semesterzeiten	7
4.2 Partnerhochschulen	7
5 Sprachnachweis für ein Studium an der Partnerhochschule	8
5.1 TOEFL Test	8
5.2 DAAD Sprachnachweis Englisch	8
6 Bewerbungsfristen und Bewerbungsverfahren	8
6.1 Bewerbungsfristen	9
6.2 Bewerbungsverfahren	9
7 Learning Agreement	10
8 Nach der Zusage	10
8.1 Visum	10
8.2 Versicherungen	10
8.3 Impfung	11
8.4 Auswärtiges Amt	11
8.5 Unterkunft	11
8.6 Bezahlungssysteme	11
8.7 Sonstiges	11
9 Anerkennung von Studienleistungen	12
10 Ansprechpartner	12

International Office.....	12
Auslandsbeauftragte.....	13
11 Covid-19 Informationen für Studierende, die einen Auslandsaufenthalt planen bzw. sich im Ausland befinden.....	14



Vorwort Prof. Dr. Jens Winter

Liebe Studierende,

„Man muss reisen, um zu lernen“, meinte einst Mark Twain. In einem anderen Land spricht man eine andere Sprache und es mag ein anderes Wertesystem existieren. Ein anderer Kulturkreis hat andere Denkansätze und Herangehensweisen an Fragestellungen und Probleme. Dies regt Sie zur Selbstreflexion über das eigene Handeln an und zwingt zum permanenten Diskurs über das eigene Verhalten. Ein Aufenthalt in der Ferne über eine längere Zeit erfordert, dass Sie sich dort integrieren und die damit verbundenen Herausforderungen am eigenen Leib erfahren. Ein Aufenthalt „abroad“ bringt neue Freunde und viel Freude.

In unserer heutigen und künftigen Welt,

- die durch steigende Mobilität und die Digitalisierung immer enger zusammengewachsen ist
- in der Zusammenarbeit und Handel weltweit betrieben werden
- in der sich viele Probleme nur noch länderübergreifend und global lösen lassen

sind interkulturelle Fähigkeiten unabdingbar und schon längst kein Plus, sondern ein Muss in vielen Berufsfeldern.

Uns als Hochschule Biberach ist es wichtig, dass Sie während Ihres Studiums diese interkulturellen Erfahrungen sammeln und „reisen, um zu lernen“. Nach einem ersten Kontakt mit dem Ausland bei einer Summer School oder Exkursion, bietet Ihnen das Studienmodell Bachelor International den passenden Rahmen für Ihren Auslandsaufenthalt. Die Einzigartigkeit des Bachelor International: eine systematische Vor- und Nachbereitung und ein Jahr im Ausland, welches Sie als Studierender an einer Hochschule und als Berufstätiger in Ihrem Praxissemester in einem Unternehmen erleben. Und auch im Master gibt es mit dem Master International und dem Studiengang „Master Engineering Management“ weitere Möglichkeiten, die Welt zu erkunden.

Wir unterstützen Sie, denn ein Auslandsaufenthalt ist bereichernd und prägend.

Ihr

Prof. Dr. Jens Winter

Prorektor für Lebenslanges Lernen und Internationales

Vorwort Robin Schmid

Wer sich über die wesentlichen Themen seines bisherigen Studiums hinaus auch noch für andere Kulturen und Sprachen begeistern kann, dem bietet ein Auslandsaufenthalt eine einzigartige Möglichkeit, unvergessliche Abenteuer zu erleben und neue Erfahrungen zu sammeln.

Auch wenn man in dieser Zeit häufig vor neue Herausforderungen gestellt wird, ist gerade dies die größte Chance, fernab von zu Hause an seiner Persönlichkeit zu arbeiten und zu wachsen.

All diejenigen, die den Mut zusammennehmen und sich auf ein solches Abenteuer einlassen, werden schon bald derartige Eindrücke wahrnehmen dürfen.

Die Liste der Vorzüge ist lang. Nicht nur die Persönlichkeitsentwicklung wird bei einem solchen Vorhaben gefördert, auch die eigene Reife und Selbstständigkeit werden in dieser Zeit weiter vorangetrieben. Darüber hinaus wird man in der Ferne optimale Bedingungen vorfinden, um in Windeseile seine Sprachkenntnisse verbessern zu können. Dies ist ein Aspekt, der im Berufsleben zunehmend wichtiger wird und in immer mehr Unternehmen Grundvoraussetzung für einen Job ist.

Für ein Auslandsjahr ist jedoch eine frühzeitige Planung erforderlich, die anfangs oftmals sehr kompliziert und aufwendig erscheint. Dieser Leitfaden soll daher als Anleitung für eine erfolgreiche Vorbereitung dienen und Studierende bei ihrem Vorhaben unterstützen.

Außerhalb eurer Komfortzone werdet ihr unglaubliche Eindrücke und Erfahrungen sammeln dürfen. Schon während eures Studiums erhaltet ihr die großartige Möglichkeit, fremde Kulturen kennenzulernen, eure Sprachkenntnisse zu vertiefen, interessante Kontakte zu knüpfen und wertvolle Beziehungen sowohl zu Unternehmen als auch zu Kollegen aufzubauen. Darüber hinaus werdet ihr an unseren Partnerhochschulen optimale Bedingungen vorfinden, um eure Studienschwerpunkte zu vertiefen oder euch Wissen in völlig neuen Bereichen anzueignen. Bei eurem Praktikum hingegen dürft ihr das Arbeiten in einem internationalen Umfeld hautnah miterleben.

Ich kann euch daher nur ans Herz legen: Seid mutig, offen für Neues und nutzt diese einzigartige Chance unserer Hochschule. Für all die Mühen, die ihr jetzt auf euch nehmt, werdet ihr nicht nur während eures Auslandsaufenthalts, sondern auch danach noch unglaublich dankbar sein. Der Aufwand wird sich auszahlen. Garantiert!

Zu guter Letzt wünsche ich euch viel Spaß während eures Semesters im Ausland. Genießt diese Zeit und macht daraus ein unvergessliches Abenteuer.

Robin Schmid

Euer Robin Schmid
Studiengang Betriebswirtschaft (Bau und Immobilien), 6. Semester

1 Hochschulinterne Angebote

Wer ins Ausland gehen möchte, hat verschiedene Möglichkeiten, um vorab an hilfreiche Informationen zu gelangen. Das International Office der Hochschule Biberach (HBC) hat diverse Veranstaltungen ins Leben gerufen, die zu Beginn einen Gesamtüberblick über diese Thematik verschaffen.

1.1 Infoveranstaltungen

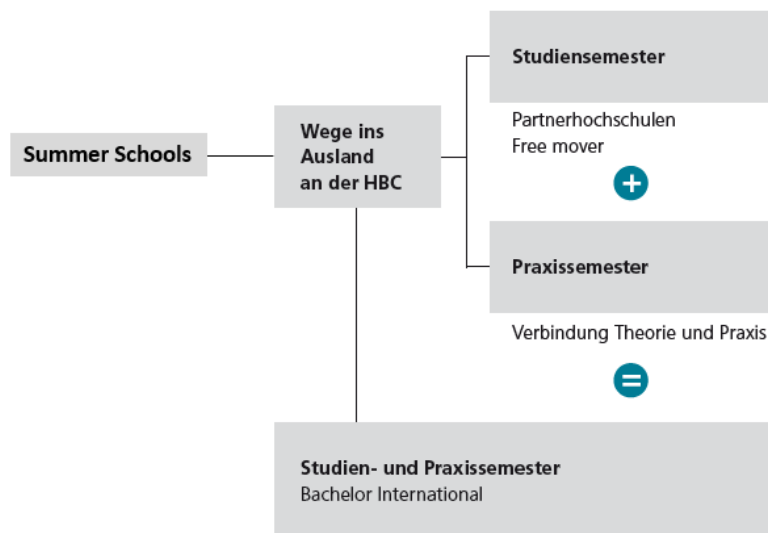
Mehrmals im Jahr bietet das International Office Infoveranstaltungen an, bei denen die verschiedenen Wege ins Ausland dargestellt werden. Diese Angebote sollten unbedingt wahrgenommen werden, da hier schon die ersten Bewerbungsvoraussetzungen genannt werden und eine Vorstellung der Partnerhochschulen erfolgt. Grundsätzlich sollte man hierbei schon möglichst früh im Studium teilnehmen, um später nicht unter Zeitdruck zu geraten.

1.2 Internationaler Stammtisch

Während des laufenden Semesters findet an jedem ersten Mittwoch eines Monats der Internationale Stammtisch statt, bei dem sich alle Interessierten ab 18:30 Uhr in der Studentenkneipe „Hecht.“ treffen. Hier habt ihr die Gelegenheit, Gleichgesinnte kennenzulernen. Dies sind zum Großteil Studierende, die es ebenfalls ins Ausland zieht, Studierende, die gerade aus dem Ausland zurückgekommen sind und Austauschstudierende aus der ganzen Welt, die gerade an der HBC studieren. Gemeinsam können hier die nächsten Schritte für das Auslandsvorhaben geplant oder von den Austauschstudierenden hilfreiche Meinungen über deren Universitäten eingeholt werden. Alle Termine und Veranstaltungen des International Office sind abrufbar unter: <https://www.hochschule-biberach.de/studium/international>.

2 Wege ins Ausland

Mit der HBC führen viele Wege ins Ausland: ein Praxissemester, ein Studiensemester oder die Kombination von beidem, der Bachelor International, können im Ausland absolviert werden. Darüber hinaus bietet die HBC sowohl im In- als auch im Ausland zahlreiche Summer Schools an.



2.1 Praxissemester im Ausland

Das Praxissemester wird je nach Studiengang im 5. oder 6. Semester absolviert. **Für die Suche nach einer geeigneten Stelle seid ihr selbst verantwortlich. Bitte haltet euch an die Vorgaben des Praktikantenamts eures Studiengangs. Für die Anerkennung eures Praxissemesters ist der Praktikantenamtsleiter eures Studiengangs zuständig.** Jeder Studiengang verfügt über ein eigenes Praktikantenamt, an das ihr euch im Falle von Fragen wenden könnt. Die Praktikantenämter und deren Ansprechpartner findet ihr auf den Websites bzw. auf der ILIAS-Präsenz der einzelnen Studiengänge.



Allgemeine Informationen zum Praxissemester enthalten die Studien- und Prüfungsordnungen (SPO's) der einzelnen Studiengänge. Diese findet ihr beim Prüfungsamt auf ILIAS oder unter: https://elearns02.fh-biberach.de/ilias/goto.php?target=cat_460340.

Da es für viele Firmen oft ein hoher bürokratischer Aufwand ist, ausländischen Studierenden eine Praxissemesterstelle anzubieten, sollte die Bewerbung möglichst früh erfolgen. Als Richtgröße bieten sich hierbei mindestens sechs Monate vor beabsichtigtem Arbeitsbeginn an.

Um Unternehmen für die Praxisphase zu finden, könnt ihr vorab die Informationsplattformen der HBC nutzen:

- Die Praktikantenämter der Studiengänge hinterlegen oftmals auf ILIAS Listen mit Firmenkontakten
- HBC.jobmesse:
Hier präsentieren sich einmal im Jahr nahezu 100 Unternehmen mit ihren Karrieremöglichkeiten auf dem Campus Stadt. Studierende haben bei dieser Messe die Chance, konkrete Angebote zu erfragen. Ebenso bietet sich die Gelegenheit, die eigene Bewerbungsmappe einem Check der Bundesagentur für Arbeit zu unterziehen.

Um bei der Bewerbung für ein Praxissemester im Ausland in keine Fettnäpfchen zu treten, lohnt sich die Teilnahme am Workshop „Bewerben auf Englisch“. Dieser Workshop behandelt alle relevanten Themenbereiche, die im Rahmen einer Bewerbung zu beachten sind, wie z. B. das Finden von „richtigen“ Informationsquellen, das Erhalten der Visum- und Arbeitserlaubnis, die verschiedenen Arten der Finanzierungsmodelle und das korrekte Erstellen von Bewerbungsunterlagen. Die Anmeldung für diese Veranstaltung erfolgt über ILIAS: https://elearns02.fh-biberach.de/ilias/goto.php?target=cat_323523. Da die Plätze begrenzt sind, ist eine frühe Anmeldung zu empfehlen.

2.2 Studiensemester im Ausland

Es gibt folgende zwei Möglichkeiten, um ein einzelnes Studiensemester im Ausland zu absolvieren:

2.2.1 Studiensemester an Partnerhochschulen

Ein Studium an einer Partnerhochschule bietet zahlreiche Vorteile, der wohl wichtigste ist: es fallen in der Regel keine Studiengebühren für das Studium an (Ausnahmen: Dublin Business School und International School of Business in Irland). Das International Office der HBC unterstützt euch zudem bei der Bewerbung an der Partnerhochschule und steht euch als Ansprechpartner zur Verfügung. Wie ihr euch zu einem Studiensemester an einer Partnerhochschule der HBC anmeldet, erfahrt ihr in Kapitel 6.

2.2.2 Studiensemester als Freemover

Als „Freemover“ bezeichnet man Studierende, die an Hochschulen im Ausland studieren, die keine Partnerhochschule der eigenen Hochschule sind. Dementsprechend sind Freemover nicht an Partnerhochschulen gebunden, sondern können weltweit studieren, sofern sie die entsprechenden Voraussetzungen der jeweiligen Universität erfüllen. **Je nach Hochschule und Land können hohe Studiengebühren für ein Studium anfallen.** Ein Studienaufenthalt als Freemover muss komplett selbständig organisiert werden. Studierende, die einen Studienaufenthalt als Freemover planen, sollten sich zuerst auf der Website ihrer Zielhochschule im Ausland informieren und sich dann mit dem dortigen International Office in Verbindung setzen. Auch hier müsst ihr ein Learning Agreement erstellen, mehr dazu in Kapitel 7.

2.3 Bachelor International

An der HBC kann jeder Studiengang auch als internationale Variante „Bachelor International“ studiert werden. Bachelor International-Studierende absolvieren ihr Studien- und Praxissemester im Ausland.

Die Reihenfolge von Studien- und Praxissemester kann in der Regel getauscht werden. Ein Tausch kann Sinn ergeben, sofern das Studiensemester im Ausland im Sommersemester wäre, da im Ausland das Sommersemester meist im Januar/Februar beginnt und im Mai/Juni endet.

Vertiefung International: in der folgenden Tabelle sind die Inhalte des Bachelor International dargestellt.

Studienmodell "Bachelor International": Auslandsstudium (AS) u. Prüfungsleistungen an der HBC (Präzisierungen finden sich im Besonderen Teil der SPO)								
Lehrveranstaltung	Art	SWS			PVL	Prüfungsleistung	Dauer (Min.)	Modul / LP
		vor AS	AS	nach AS				
Modul Internationale Kompetenz I								
Interkulturelles Training (Studium generale)	S	2				Stu		2
Sprachkurs mit Abschluss	V+Ü	2				Stu		2
Englischsprachige Lehrveranstaltung	V	2				Stu		2
Auslandsstudium								
Vorlesungen nach learning agreement bzw. Praktikum								50
Modul Internationale Kompetenz II								
Mentoring Gaststudent (ggfs. vor AS möglich)	S			2		Stu		2
Workshop Internationalisierung	V+Ü			2		Stu		2

Stu – Studienarbeit

+ Nachweis des C1-Niveaus in einer Fremdsprache (spätestens am Ende des 8. Semesters)

Studiensemester: 20 ECTS
Praxissemester: 30 ECTS

Damit ihr euren Auslandsaufenthalt gut vorbereitet antretet, müsst ihr in der Regel im 3. und 4. Semester das **Modul Internationale Kompetenz I (6 ECTS)** belegen, welches die folgenden 3 Lehrveranstaltungen beinhaltet:

- **Englische Vorlesung (2 ECTS):** diese muss nicht zwingend eine Vorlesung des eigenen Studiengangs sein. **Wichtig: Die englische Vorlesung muss eine extra Vorlesung sein, die nicht bereits Teil des 7-semesterigen Curriculums ist; eine doppelte Anrechnung von Lehrveranstaltungen ist nicht möglich.** Eine Auflistung aller englischsprachigen Kurse und Summer Schools ist hier zu finden: <https://www.hochschule-biberach.de/studium/international>. Für Fragen zu den englischen Lehrveranstaltungen wendet ihr euch an die/den Auslandsbeauftragte/n eures Studiengangs, für Fragen oder für die Anmeldung zur Summer School wendet ihr euch an die Kontaktperson, die bei dem entsprechenden Angebot hinterlegt ist.
- **Interkulturelles Training für Outgoings (2 ECTS):** eine frühe Anmeldung über das Studium Generale ist hierfür erforderlich, da die Plätze begrenzt und entsprechend schnell vergriffen sind: https://elearns02.fh-biberach.de/ilias/goto_HSBC_cat_451402.html.
- **Sprachkurs (2 ECTS):** da die Nachfrage für diesen Kurs sehr groß ist, ist eine frühzeitige Einschreibung über das Studium Generale erforderlich: https://elearns02.fh-biberach.de/ilias/goto_HSBC_cat_451402.html.

Euer Studien- und Praxissemester im Ausland ist das **Modul Auslandsstudium (50 ECTS):**

- Während des Studiensemesters belegt ihr an der Hochschule im Ausland **Vorlesungen nach Learning Agreement (20 ECTS)**. Alle Informationen zum Learning Agreement findet ihr in Kapitel 7.
- Das **Praxissemester (30 ECTS)** kann grundsätzlich in jedem Land absolviert werden bzw. in einem anderen Land als dem, in dem man zuvor das Studiensemester absolviert hat. Für das Praxissemester im Rahmen des Bachelor International gelten dieselben Richtlinien wie für Studierende, die ein einzelnes Praxissemester im Ausland absolvieren; Informationen findet ihr in Kapitel 2.1.

Für das Studiensemester müsst ihr beim International Office einen englischsprachigen Bericht einreichen, eine Vorlage hierfür findet ihr unter https://elearns02.fh-biberach.de/ilias/goto_HSBC_cat_476120.html. Für das Praxissemester müsst ihr ebenfalls einen englischsprachigen Bericht bei eurem Praktikantenamt einreichen; alle Informationen erhaltet ihr direkt bei eurem Praktikantenamt.



Nach eurem Auslandsstudium müsst ihr das **Modul Internationale Kompetenz II (4 ECTS)** belegen:

- **Mentoring Gaststudent:** Hier werdet ihr Mentor von Incoming-Studierenden unserer Partnerhochschulen. Die Anmeldung erfolgt via ILIAS: https://elearns02.fh-biberach.de/ilias/goto_HSBC_cat_443816.html.
- **Workshop Internationalisierung:** Der Workshop Internationalisierung wird einmal pro Semester vom International Office angeboten. Die Bekanntgabe des Termins erfolgt via ILIAS, eure Anmeldung führt ihr ebenso über ILIAS durch: https://elearns02.fh-biberach.de/ilias/goto_HSBC_cat_460950.html.

Bitte beachtet: Ihr seid nicht nur für die Anmeldung, sondern auch für die Anerkennung aller Leistungen, die ihr im Bachelor International erbringen müsst, selbst verantwortlich. Das Formular für die Anerkennung findet ihr hier: https://elearns02.fh-biberach.de/ilias/goto_HSBC_cat_476153.html



Wie ihr euch zum Bachelor International anmeldet, erfahrt ihr in Kapitel 6.

2.4 Summer Schools

Eine Summer School ist ein guter Testlauf für ein Auslandssemester und vermittelt zudem einen Einblick in einen spezifischen Themenschwerpunkt. Die Summer Schools werden gemeinschaftlich von Professoren der HBC und von Professoren der Partnerhochschulen aus dem Ausland angeboten. Da auch Gaststudierende aus dem Ausland an den Summer Schools teilnehmen, ist die Unterrichtssprache in der Regel Englisch. Bei der Wahl des Schwerpunktes ist man in der Regel nicht an das Angebot des eigenen Studiengangs gebunden, sondern kann studiengangübergreifend wählen. Eine Summer School kann ggf. als englische Vorlesung für den Bachelor International oder als Wahlfach angerechnet werden. Es wird empfohlen, eine mögliche Anrechnung vorab mit der/dem Auslandsbeauftragten eures Studiengangs zu besprechen. Das aktuelle Angebot der HBC Summer Schools ist hier abrufbar: <https://www.hochschule-biberach.de/studium/international>

Um die Anmeldung zu den Summer Schools und deren Anrechnung müsst ihr euch selbst kümmern; alle hierfür notwendigen Infos erhaltet ihr von den entsprechenden Kontaktpersonen, die auf der o. g. Website hinterlegt sind.



3 Finanzierung

Es gibt verschiedene Möglichkeiten, um finanzielle Unterstützung während des Auslandsaufenthalts zu erhalten. Das International Office der HBC administriert für euch Erasmus+, das Baden-Württemberg-STIPENDIUM und PROMOS.

3.1 Erasmus+

Mit Erasmus+ stehen Studierenden, die in den jeweiligen Programmländern bzw. an Hochschulen, die am Erasmus+ Programm teilnehmen, studieren möchten, zahlreiche Möglichkeiten zur Verfügung, um einen Auslandsaufenthalt zu fördern. Gefördert werden können:

- Studiensemester
- Praxissemester

Für die Förderung über Erasmus+ ist das International Office der HBC zuständig, weitere Informationen findet ihr unter https://elearns02.fh-biberach.de/ilias/goto_HSBC_cat_473369.html.

3.2 Baden-Württemberg-STIPENDIUM

Das Baden-Württemberg-STIPENDIUM für Studierende fördert Studiensemester im nicht-europäischen Hochschulraum.

Die Bewerbungsfrist für das Baden-Württemberg-STIPENDIUM endet am 31.03. eines jeden Jahres für Mobilitäten des kommenden Hochschuljahres. Wollt ihr z. B. im Wintersemester 2020/21 oder im Sommersemester 2021 an einer Partnerhochschule im nicht-europäischen Ausland studieren, so müsst ihr eure Bewerbungsunterlagen bereits am 31.03.2020 in Papierform beim International Office der HBC eingereicht haben.



Bitte denkt daran, dass ein Gutachten der/des Auslandsbeauftragten eures Studiengangs Teil der Bewerbungsunterlagen ist. Wenn ihr euch also für das Stipendium bewerben möchtet, dann schreibt ihr sie/ihn an und bittet um ein Gutachten. Dies solltet ihr rechtzeitig, und nicht erst ein paar Tage vorher tun, denn das Erstellen eines Gutachtens erfordert Zeit.

Für die Förderung über das Baden-Württemberg-Stipendium ist das International Office der HBC zuständig, weitere Informationen findet ihr unter https://elearns02.fh-biberach.de/ilias/goto_HSBC_cat_473368.html.

3.3 PROMOS

Mit PROMOS werden Studien- und Praxissemester sowie die Teilnahme an Summer Schools gefördert.

Für die Förderung über PROMOS ist das International Office der HBC zuständig, weitere Informationen findet ihr unter https://elearns02.fh-biberach.de/ilias/goto_HSBC_cat_423362.html.

3.4 Weitere Stipendienprogramme

Neben den o. g. Programmen gibt es natürlich noch viele weitere Programme, die jedoch nicht vom International Office der HBC administriert werden, und für die ihr euch selbständig bewerben müsst. Bitte beachtet: viele dieser Förderprogramme erfordern ein Gutachten eines Professors, also bitte nicht last minute unterwegs sein!

Einen Überblick über das Angebot findet ihr u. a. unter <https://www.stipendienlotse.de/> sowie unter <https://www2.daad.de/deutschland/stipendium/datenbank/de/21148-stipendiendatenbank/>.

3.5 Auslands-BAföG

Auslands-BAföG greift sowohl im europäischen als auch im außereuropäischen Ausland für die Durchführung von:

- Studiensemester
- Praxissemester

Um die Beantragung müsst ihr euch selbst kümmern. Bekommt ihr Inlands-BAföG, dann bekommt ihr sicher Auslands-BAföG, bekommt ihr kein Inlands-BAföG, könnt ihr ggf. trotzdem Auslands-BAföG bekommen.

Alle Informationen zum Thema Auslands-BAföG findet ihr unter <https://www.xn--bafg-7qa.de/de/auslandsfoerderung-384.php>.

4 Semesterzeiten und Partnerhochschulen

4.1 Semesterzeiten

Die Semesterzeiten der Partnerhochschulen im Ausland unterscheiden sich zu denen der HBC und sind in der Regel wie folgt:

Sommersemester: Januar/Februar - Mai/Juni
Wintersemester: August/September - Dezember/Januar

Ihr seht: wenn ihr im Sommersemester im Ausland studieren möchtet, dann kollidiert dies in der Regel mit eurer Vorlesungs- bzw. Prüfungszeit an der HBC! Dennoch ist es möglich, ein Sommersemester im Ausland zu verbringen. Wichtig: ihr müsst dies zuvor mit der/dem Auslandsbeauftragten eures Studiengangs abstimmen und ggf. mit den Professoren/Dozenten besprechen, bei denen ihr die Prüfungen ablegen müsst.



4.2 Partnerhochschulen

Wer die Partnerhochschulen der HBC noch nicht richtig kennt, kann sich mithilfe der folgenden Datenbank einen sehr guten Überblick verschaffen: <https://biberach.moveon4.de/publisher/2/eng>.

Die einzelnen Studiengänge der HBC haben schwerpunktbedingt unterschiedliche Partnerhochschulen. Für die Auswahl bietet es sich an, die verschiedenen Suchfilter zu nutzen. So werden nur noch die Hochschulen eingeblendet, die in Bezug auf Studieninhalt und Abschluss zum eigenen Studium passen. Hilfreich ist außerdem, sich für die Entscheidung gewisse Fragen zu stellen. Diese können z. B. folgendermaßen lauten:

- Möchte ich lieber in ein exotisches Land gehen und dabei in eine komplett neue Kultur eintauchen?
- Ist ein Nachbarland für mich eher geeignet, wenn ich nicht ganz so weit weg von zu Hause möchte?
- Plane ich, Einblicke in Themen zu bekommen, die an der HBC nicht unterrichtet werden, jedoch an einer bestimmten Gastuniversität in deren Curriculum fester Bestandteil sind?
- Möchte ich meinen eigenen Studienschwerpunkt vertiefen oder interdisziplinäre Kenntnisse erhalten?

Zudem ist es sinnvoll, mit ehemaligen Austauschstudierenden in Kontakt zu treten. So erhält man schnell einen Einblick über deren Eindruck sowohl zum Gastland als auch zur Hochschule und kann dadurch seine Entscheidung sicherer treffen. Diese könnt ihr beim Internationalen Stammtisch treffen oder ihr fragt beim International Office der HBC nach, damit ein Kontakt hergestellt werden kann.

5 Sprachnachweis für ein Studium an der Partnerhochschule

Mit der Bewerbung an der Partnerhochschule muss grundsätzlich immer ein Sprachnachweis (Englisch) eingereicht werden. Dieser bestätigt, dass ausreichende Sprachkenntnisse für den Auslandsaufenthalt vorliegen und ihr somit Vorlesungen inhaltlich folgen könnt. Es gilt: Alle amerikanischen Partnerunis fordern einen TOEFL Test, für alle anderen Partnerhochschulen könnt ihr den DAAD Sprachnachweis Englisch einreichen.



5.1 TOEFL Test

Der TOEFL Test wird von allen Partnerhochschulen in den USA verlangt. Dieser Test muss außerhalb der HBC abgelegt werden. Die Anmeldung dazu erfolgt nicht über die HBC, sondern muss selbstständig über die offizielle TOEFL-Webseite organisiert werden: <https://www.toeflgoanywhere.org/search-who-accepts-toefl>. Da dieser Test nicht unterschätzt werden sollte, ist eine ausreichende Vorbereitung erforderlich: <https://www.toeflgoanywhere.org/toefl-practice>. Je nach Partnerhochschule muss ein bestimmter Score erreicht werden; wie hoch dieser sein muss, erfahrt ihr im International Office der HBC. Zudem ist der TOEFL Test kostenpflichtig; die Kosten erfahrt ihr unter den oben genannten Links.

5.2 DAAD Sprachnachweis Englisch

Der DAAD Sprachnachweis Englisch wird von allen sonstigen Partnerhochschulen der HBC verlangt, die ihren Standort nicht in den USA haben. Der DAAD Sprachnachweis Englisch wird an der HBC angeboten, ist kostenlos und findet dreimal pro Semester mittwochs an der HBC statt. Die Anmeldung erfolgt über ILIAS: https://elearns02.fh-biberach.de/ilias/goto_HSBC_cat_305912.html. Da die Plätze mit einer Anzahl von maximal zwölf Teilnehmern stark begrenzt sind, sollte man sich auch hier frühzeitig um einen Termin bemühen. Material zur Vorbereitung für die Sprachtests findet ihr in der Bibliothek der HBC und auf ILIAS unter dem o. g. Link.

6 Bewerbungsfristen und Bewerbungsverfahren

Sobald ihr wisst, wohin die Reise gehen soll, kann es mit der Bewerbung losgehen. Wichtig ist: Bevor ihr euch bewerbt, solltet ihr

- die Partnerhochschulen der HBC kennen (bzw. alle Infos zu der Hochschule im Ausland gesammelt haben, an die ihr als Freemover gehen möchtet).
- euer Auslandsvorhaben mit der/dem Auslandsbeauftragten eures Studiengangs abgesprochen haben; die Auslandsbeauftragten sind zudem auch eure Ansprechpartner, wenn es um die Inhalte eures Learning Agreements und später um deren Anrechnung geht.

6.1 Bewerbungsfristen

Egal, ob ihr euch für ein einzelnes Studiensemester oder für ein Studiensemester im Rahmen des Bachelor International an einer Partnerhochschule im Ausland bewerben möchtet, ihr müsst die folgenden Bewerbungsfristen genau beachten und die Unterlagen fristgerecht hochladen (weitere Informationen hierzu folgen gleich in 6.2):

Bewerbungsfrist für das **folgende Wintersemester**: **28. Februar**

Bewerbungsfrist für das **folgende Sommersemester**: **31. August**

Es gibt jedoch ein paar **Sonderfristen**:

- **California State Programme/USA:**

Die California State University ist eine sehr große Universität mit unterschiedlichen Standorten. Die Hochschule Biberach bedient diese Hochschule über zwei verschiedene Kanäle:

1. **Cal State Programm:** hierbei handelt es sich um ein Landesprogramm, das über die Universität Tübingen administriert wird. Die Bewerbung läuft zwar über das International Office in Biberach, wird aber nicht direkt mit den USA abgewickelt, sondern über die Kollegen in Tübingen. Dieses Programm bietet allen Bachelor-Studierenden die Möglichkeit, dort zu studieren; ein Studium als Master-Studierender ist nicht möglich.

Der Bewerbungsschluss weicht vom hochschulweiten Bewerbungsschluss ab und ist wie folgt:

Bewerbungsfrist für das **folgende Wintersemester**: **15. Dezember**

Bewerbungsfrist für das **folgende Sommersemester**: **15. Juni**

Der TOEFL Test ist zwingend notwendig, hier findet ihr die benötigten Scores für den jeweiligen Campus eurer Wahl: https://csuip.calstate.edu/customtags/ct_FileRetrieve.cfm?File_ID=301

Die Bewerbungsunterlagen müssen bis zum Bewerbungsschluss vollständig sein, ein Nachreichen von Unterlagen ist nicht möglich.

2. **California State University, Pomona:** dies ist ein reiner Austauschpartner der Fakultät Architektur. Es besteht wie bei allen anderen Hochschulen ein bilateraler Vertrag; dieser wird direkt über die Hochschule Biberach administriert; somit gelten die hochschulweiten Bewerbungsfristen.

- **Taylor's University/Malaysia:**

Bewerbungsfrist für das **folgende Wintersemester**: **15. Dezember**

Bewerbungsfrist für das **folgende Sommersemester**: **15. Mai**

6.2 Bewerbungsverfahren

Die Bewerbung für ein Studiensemester an einer Partnerhochschule (einzelnes **Studiensemester** und **Studiensemester im Rahmen des Bachelor International**) besteht aus 5 Schritten:

1. **Digitale Bewerbung im HBC Bewerberportal für Outgoings:**

Zuerst wird ein Account im Bewerberportal unter nachfolgendem Link erstellt. Anschließend können die erforderlichen Bewerbungsunterlagen hochgeladen werden: <https://biberach.moveon4.de/locallogin/59a526d485fb962d740d19be/eng>

2. **Freigabe durch Studiengang:**

Wenn alles passt, gibt der/die Auslandsbeauftragte eures Studiengangs eure Bewerbung frei.

3. **Nominierung an der Partnerhochschule:**
Nach Freigabe durch die/den Auslandsbeauftragten nominiert euch das International Office der HBC beim International Office der Partnerhochschule.
4. **Bewerbung an der Partnerhochschule:** Entweder werdet ihr vom International Office der HBC oder direkt vom International Office der Partnerhochschule im Ausland kontaktiert und erhaltet weitere Informationen zu den Bewerbungsunterlagen, die ihr an der Gasthochschule einreichen müsst. Je nach Gastuniversität gibt es hier unterschiedliche Vorgehensweisen und Unterlagen, ihr bekommt aber von den involvierten International Offices alles ganz genau erklärt.
5. **Zulassung an der Partnerhochschule:** Wenn alles passt, werdet ihr zum Studium an der Partnerhochschule zugelassen; auch hier gibt es unterschiedliche Verfahren.
Erst wenn ihr von der Partnerhochschule ein offizielles Zulassungsschreiben (Letter of Acceptance) erhalten habt, seid ihr dort auch zum Studium zugelassen! Das alles dauern, bitte habt Geduld!

7 Learning Agreement

Das Learning Agreement ist ein Dokument, in dem die Vorlesungen notiert werden, die ihr im Ausland belegen möchtet. Das Learning Agreement der HBC findet ihr hier: https://elearns02.fh-biberach.de/ilias/goto_HSBC_cat_476249.html. Es kann sein, dass euer Studiengang ein eigenes Learning Agreement hat; dies kann euch die/der Auslandsbeauftragte eures Studiengangs sagen. Manchmal müsst ihr auch das Learning Agreement der Partnerhochschule nutzen, dies erfahrt ihr dann aber von den involvierten International Offices. **Das Learning Agreement erstellt ihr selbst auf Basis des Vorlesungsangebots, das ihr auf der Website der Partnerhochschule findet oder mithilfe des Kurskatalogs, den ihr von der Hochschule im Ausland erhaltet. Das Learning Agreement wird von dem Auslandsbeauftragten des Studiengangs geprüft und unterzeichnet.**

Für den Bachelor International benötigt ihr 20 ECTS im Rahmen der „Vorlesung nach Learning Agreement“. Bitte beachtet, dass ihr im Falle von Stipendien (z. B. ERASMUS+) aufgrund von Förderrichtlinien 30 ECTS benötigt. „Übrige“ ECTS könnt ihr ggf. im Wahlfachbereich oder aber als Zusatzfach anrechnen lassen; dies könnt ihr mit der/dem Auslandsbeauftragten eures Studiengangs besprechen.

Bitte denkt daran: Leistungspunkte (= Credit Points) werden im Europäischen Hochschulraum als ECTS-Punkte vergeben. Außerhalb des Europäischen Hochschulraums liegen jedoch völlig andere Systeme zugrunde, so dass ggf. eine Umrechnung auf Basis der zugrunde liegenden Workload notwendig wird. Eine Übersicht über die Hochschulsysteme im Ausland erhaltet ihr auf der Datenbank „anabin“ der Kultusministerkonferenz unter https://anabin.kmk.org/no_cache/filter/bildungswesen.html.



8 Nach der Zusage

Wenn ihr eine Zusage der Partnerhochschule erhalten habt, gilt es noch ein paar Dinge zu erledigen:

8.1 Visum

Für ein Studiensemester außerhalb der EU besteht in der Regel eine Visumspflicht. Zur Beantragung des Visums benötigt ihr einen gültigen Reisepass sowie den Letter of Acceptance der Partnerhochschule im Ausland. Studierende nichtdeutscher Staatsangehörigkeit sollten sich beim Generalkonsulat ihres Gastlandes nach der Visumspflicht erkundigen. **Um das Visum müsst ihr euch selbst rechtzeitig kümmern!** Ihr gebt hierfür in einer Suchmaschine eurer Wahl die folgenden Stichpunkte ein: Visum+Studium+Botschaft+Zielland (also das Land, in dem ihr euer Studien- und/oder Praxissemester absolvieren möchtet) und erhaltet dann in der Regel den richtigen Link.

8.2 Versicherungen

Über gängige Auslandsversicherungen wie Krankenversicherung, Unfallversicherung, Haftpflichtversicherung und Rücktransport im Krankheits- oder Todesfall muss man sich frühzeitig informieren. Auch wenn es bei einigen Partnerhochschulen vorgeschrieben ist, deren Versicherungsangebote abzuschließen, lohnt sich der Abschluss weiterer Versicherungen. **Verpflichtende Angebote decken regelmäßige wichtige Dinge nicht ab und stellen daher ein erhebliches Risiko dar. In jedem Fall muss die bisherige Krankenversicherung in Deutschland während**



eures Auslandsaufenthaltes weiterhin bestehen bleiben. Neben der verpflichtenden Krankenversicherung werden eine Haftpflichtversicherung und eine Unfallversicherung jeweils mit Auslandsschutz empfohlen. Ihr seid selbst für einen passenden Versicherungsumfang verantwortlich.

8.3 Impfung

Wenn ihr in ein exotisches Land gehen möchtet, werden sicherlich einige Impfungen benötigt. Da bei bestimmten Impfungen mehrere Arzttermine wahrgenommen werden müssen, sollte man sich auch hier rechtzeitig über die zwingenden Schutzimpfungen informieren. Gegebenenfalls kann in Verbindung damit direkt ein internationaler Impfausweis beantragt werden. Über Impfungen, die für euren Auslandsaufenthalt vorzunehmen sind, könnt ihr euch bei eurem Hausarzt oder auch beim Institut für Tropenmedizin und Internationale Gesundheit beraten lassen.

8.4 Auswärtiges Amt

Spätestens seit der Situation um Covid-19 ist klar, wie wichtig es ist, sich ständig über die Situation im Zielland auf dem Laufenden zu halten. Hierzu dient die Website des Auswärtigen Amtes; dort findet ihr sowohl wichtige Informationen als auch Reisewarnungen in Bezug auf euer Zielland: <https://www.auswaertiges-amt.de/de/ReiseUndSicherheit>. Ferner ist es auch ein Muss, sich in die Krisenvorsorgeliste des Auswärtigen Amtes einzutragen: <https://www.auswaertiges-amt.de/de/-krisenvorsorgeliste/387662>



8.5 Unterkunft

Für die Suche nach einer geeigneten Unterkunft in eurem Zielland seid ihr selbst verantwortlich.

Die Vergabe der Unterkünfte auf dem Campusgelände der Gasthochschulen geschieht meist nach dem „First-Come-First-Serve-Prinzip“. Nicht alle Gasthochschulen haben jedoch ein eigenes Wohnheim. Eventuell müsst ihr also nach privaten Wohnungsangeboten suchen.

Wer sowieso lieber privat wohnen möchte, der kann auf den Internetauftritten der Gasthochschulen nach privaten Wohnungsanbietern suchen oder bekannte Suchportale seines Ziellandes nutzen.

8.6 Bezahlungssysteme

Eine Kreditkarte ist vor allem dann zu empfehlen, wenn diese im Zielland als das gängige Zahlungsmittel gilt oder Gebühren an die Gasthochschule ebenfalls nur mit einer solchen Karte bezahlt werden können. Aufgrund der zahlreichen Anbieter lohnt sich hier ein Vergleich der unterschiedlichen Angebote sehr. Abhängig von den Banken können die Kreditkarten oftmals kostenlos genutzt werden.

8.7 Sonstiges

Die E-Mails der HBC fortlaufend zu checken ist ebenfalls ein Muss, unabhängig davon, ob ihr im In- oder Ausland seid! Während eures Bewerbungsverfahrens werden je nach Gasthochschule sehr oft noch weitere Dokumente an euch geschickt oder bestimmte Daten müssen nachgereicht werden. Wenn ihr das nicht mitbekommt, scheitert euer ganzes Vorhaben.

Hier könnt ihr eine National Student Identity Card beantragen: <https://www.isic.de/de/isic-beantragen/>. Dieser Studierendenausweis verspricht weltweit mehr als 150.000 Vergünstigungen in über 130 Ländern.

Diejenigen, die sich im Ausland ein Auto mieten oder kaufen möchten, haben sich vorab schon bei der Führerscheinstelle um einen internationalen Führerschein zu kümmern.

Generell wird empfohlen, von allen wichtigen Dokumenten sowie Unterlagen eine Kopie zu erstellen und diese während des gesamten Auslandsaufenthalts bei sich zu haben.

Sollte man seine Unterkunft in Deutschland nicht untervermieten, muss die Kündigung rechtzeitig bei den Vermietern abgegeben werden. Auch andere Kündigungen (Kabelanschluss, Handyvertrag, Fitnessstudiovertrag, Internetvertrag, etc.) sollten nicht zu spät eingereicht werden.

Um wichtige Arzttermine (bspw. Zahnarzt) sollte man sich noch vor der Abreise kümmern.

9 Anerkennung von Studienleistungen

Die Anrechnung der Studienleistungen, die ihr im Ausland erbracht habt, erledigt ihr im Studiengang. Hier ist euer erster Ansprechpartner der/die Auslandsbeauftragte und/oder der jeweilige Professor/Dozent, deren/dessen Fach ihr anerkannt haben möchtet. Für die Anrechnung müsst ihr das Transcript of Records vorlegen. Im Einzelfall sind auch inhaltliche Nachweise erforderlich, z. B. durch Modulhandbuch oder Skripte. Professoren/Dozenten haben somit auch eine inhaltliche Grundlage, um eine mögliche Anerkennung prüfen zu können. Die Formulare für die Anerkennung findet ihr auf ILIAS: https://elearns02.fh-biberach.de/ilias/goto_HSBC_cat_476153.html. Die Anrechnung für das Praxissemester erledigt ihr auch in eurem Studiengang. Was genau zu beachten ist und welche Formulare ihr benötigt, erfahrt ihr im Praktikantenamt eures Studiengangs.



10 Ansprechpartner

Hier sind eure Ansprechpartner:

International Office

Fakultät Architektur und Energie-Ingenieurwesen

Chiu Yi Lam

Gebäude A, Raum A0.08a

07351 582-103

international@hochschule-bc.de

Fakultät Bauingenieurwesen und Projektmanagement &

Fakultät Betriebswirtschaft

Bettina Huber

Gebäude A, Raum A0.08

07351 582-128

bettina.huber@hochschule-bc.de

Fakultät Biotechnologie

Carolin Halder

Gebäude A, Raum A0.08

07351 582-129

halder@hochschule-bc.de

Auslandsbeauftragte

Architektur:	Prof. Wolfgang Brune: brune@hochschule-bc.de
Bauingenieurwesen:	Prof. Dr.-Ing. Gerhard Haimerl: haimerl@hochschule-bc.de
Betriebswirtschaft (Bau und Immobilien):	Prof. Dr. rer. pol. Gisela Götz: goetz@hochschule-bc.de
Energie-Ingenieurwesen:	Prof. Dr.-Ing. Alexander Floß: floss@hochschule-bc.de
Energiewirtschaft:	Prof. Dr. jur. Henrike Mattheis: mattheis@hochschule-bc.de Prof. Dr. Verena Rath: rath@hochschule-bc.de
Industrielle Biotechnologie:	Prof. Dr. Oliver Hädicke: haedicke@hochschule-bc.de
Pharmazeutische Biotechnologie:	Prof. Dr. Jürgen Hannemann: hannemann@hochschule-bc.de
Projektmanagement:	Prof. Marco Angermeier: Marco.Angermeier@hochschule-bc.de

11 Covid-19 Informationen für Studierende, die einen Auslandsaufenthalt planen bzw. sich im Ausland befinden

Update 15.01.2021 des International Office der Hochschule Biberach:

Wir möchten Sie dringend weiterhin darauf hinweisen, dass die Entscheidung, unter den derzeitigen Bedingungen einen Auslandsaufenthalt anzutreten, auf eigenes Risiko geschieht.

Insbesondere kann es möglicherweise schwierig werden, das Gastland wieder zu verlassen.

Es wird auf die Quarantäneverordnungen des jeweiligen Gastlandes und die damit verbundenen (zusätzlichen) finanziellen Kosten hingewiesen.

- Aufgrund der derzeitigen Situation infolge der Corona-Pandemie wird Ihnen Folgendes geraten:
- Die Hinweise des Auswärtigen Amtes zum Gastland zu verfolgen
- Die Möglichkeit weiterer Covid-19-Infektionswellen nicht außer Acht zu lassen
- Bei Buchungen (Flüge, Unterkunft etc.) auf Stornierbarkeit zu achten
- Keinesfalls auf ein weiteres Rückholprogramm der Bundesregierung zu bauen (sich trotzdem kontinuierlich informieren, ob und wann Rückflugmöglichkeiten bestehen)
- Einen Plan B bereitzuhalten (je nach Studiengang unterschiedlich schwierig) - wie z.B. eine Verschiebung auf einen späteren Zeitpunkt
- Sich vor Antritt des Auslandssemesters in die Krisenvorsorgeliste einzutragen (<https://elefant.diplo.de/elefandextern/home/login!form.action>)
- Sich vor einer Ausreise aus Deutschland die Notfallnummer, die auf der Webseite der jeweiligen deutschen Auslandsvertretung zu finden ist, zu notieren und sich über die Internetseite der jeweiligen Botschaft über weitere Kontaktmöglichkeit zu informieren
- Unbedingt die Anweisungen der lokalen Behörden im Ausland zu befolgen

Außerdem möchten wir Sie zusätzlich auf die folgenden umfangreichen Informationen aufmerksam machen und Sie bitten, sich den gesamten Wortlaut der zurzeit noch geltenden Reisewarnungen aufmerksam durchzulesen, besonders im Hinblick auf finanzielle Risiken und Ihren Krankenversicherungsschutz:

- Auswärtiges Amt: <https://www.auswaertiges-amt.de/de/ReiseUndSicherheit/covid-19/2296762>
- Robert Koch Institut: https://www.rki.de/DE/Content/InfAZ/N/Neuartiges_Coronavirus/nCoV_node.html
- DAAD: <https://www.daad.de/de/finanzielle-leistungen-deutsche/>